

NEWSLETTER NR.4

APRIL 2022



Diabetes-Qualität Wallis

des Walliser GesundheitsObservatoriums



Weitere Informationen unter
www.ovs.ch/diabetes

LIEBE TEILNEHMERIN, LIEBER TEILNEHMER

Wir freuen uns, Ihnen den vierten Newsletter "Diabetes-Qualität Wallis" zukommen zu lassen. Hiermit informieren wir Sie über den Fortgang der Studie, die Partner welche uns unterstützen und das weitere Vorgehen.

Die im Januar 2020 gestartete Kohorte "Diabetes-Qualität Wallis" hat bereits 313 Teilnehmerinnen und Teilnehmer rekrutiert.

Wir möchten Ihnen herzlich für Ihren Beitrag an der Studie danken. Ihre Teilnahme ist uns wichtig und wir hoffen auf ihre weitere Unterstützung.

«Diabetes-Qualität Wallis» wird im Auftrag des Kantons Wallis und im Rahmen des Projekts «Aktion Diabetes» umgesetzt. Dieses Projekt wird unterstützt von den Walliser Diabetes Gesellschaften und der Dienststelle für Gesundheitswesen.

Dr. Isabelle Konzelmann, Leila Raboud, Barbara Kuonen und Véronique Burato Gutierrez

**Rufen Sie uns an, wenn
Sie Fragen haben**



E-Mail: info.diab@ovs.ch

Telefon: 027 603 66 19

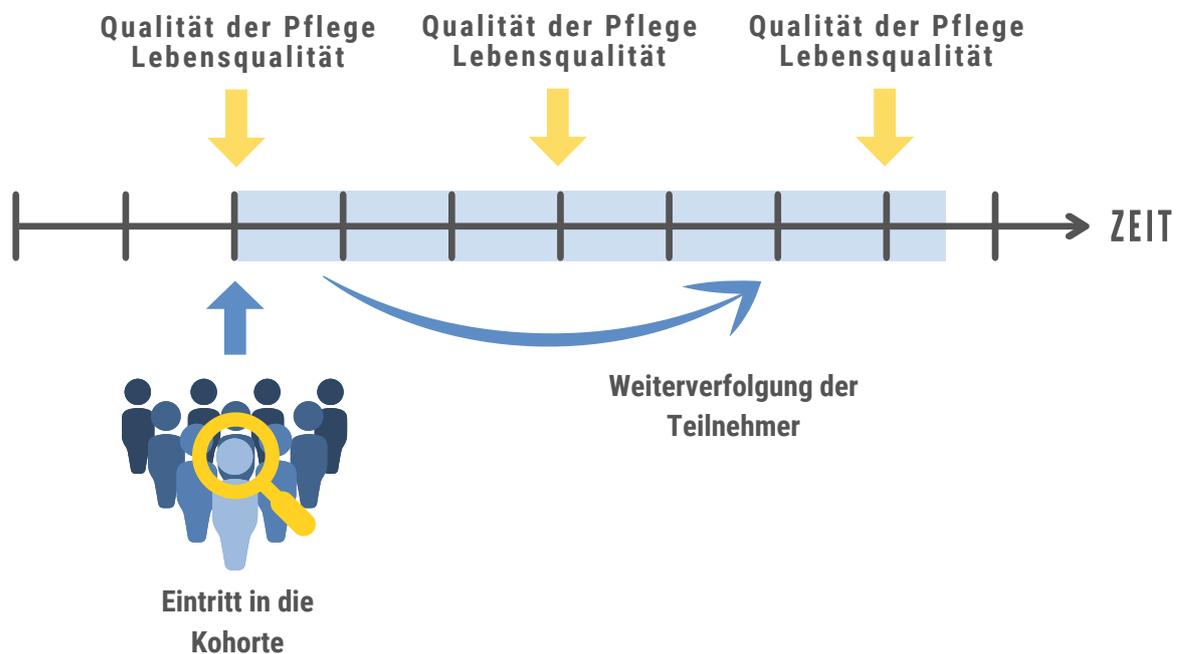
Deutsch:

Barbara Kuonen (Montag und
Donnerstag Nachmittag)

Französisch:

Leila Raboud (Montag bis Freitag)

WAS IST EINE KOHORTE?



EINE KOHORTE ist eine Studie, bei der eine Gruppe von Personen über einen bestimmten Zeitraum (oft mehrere Jahre) beobachtet wird, um Faktoren zu untersuchen, die das Risiko einer Erkrankung beeinflussen können.



Die Kohorte "Diabetes-Qualität Wallis" bewertet im Zeitverlauf die **QUALITÄT DER PFLEGE**, die **LEBENSQUALITÄT** und die Faktoren, die diese beeinflussen.



Die Datenerhebung erfolgt via **FRAGEBÖGEN**, die alle zwei Jahre an die teilnehmenden Personen der Kohorte zugestellt werden.



Für die Qualität einer Kohorte ist es besonders wichtig, dass **DIE MEISTEN PERSONEN** regelmässig teilnehmen.

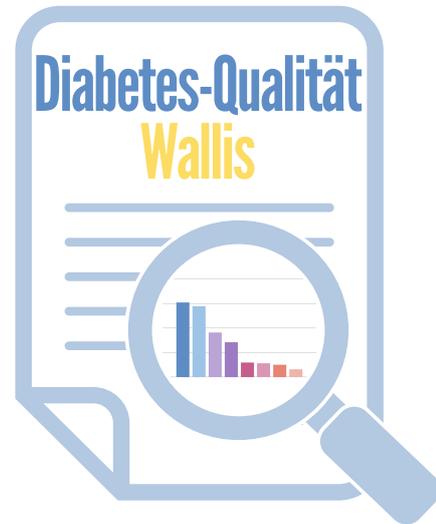


Die Kohorte soll der Bevölkerung, den Patienten, den Gesundheitsfachkräften und den politischen und gesundheitspolitischen Instanzen **NUTZBARE DATEN** über die Epidemiologie und das Management von Diabetes liefern.



EINIGE ERGEBNISSE

Derzeit sind 313 Personen Teil der Kohorte "Diabetes-Qualität Wallis". Die folgenden Ergebnisse beziehen sich auf diese 313 Studienteilnehmer welche bis am 12. April 2022 ihren ersten Fragebogen ausgefüllt haben.

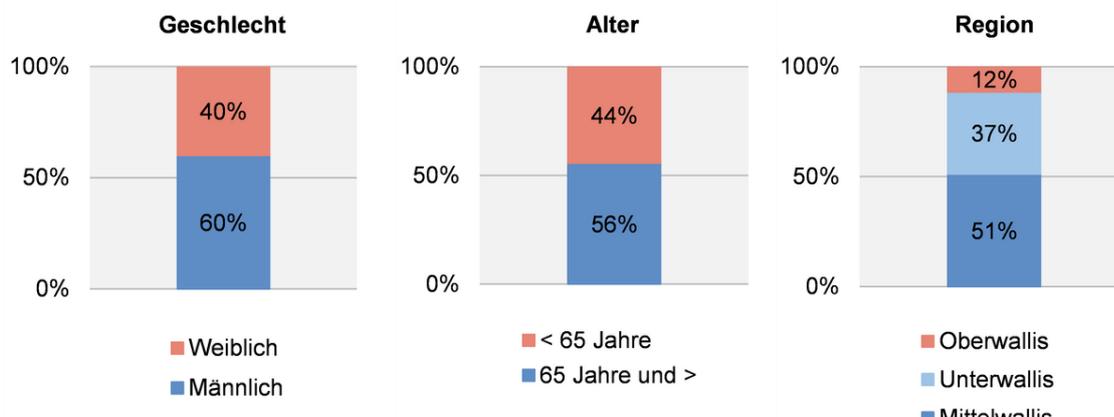


TEILNEHMERMERKMALE

Etwas mehr als die Hälfte der Teilnehmer sind männlich, über 65 Jahre alt und wohnen im Zentralwallis (F1). Drei Viertel der Teilnehmer haben einen Typ-2-Diabetes.



F1 Soziodemografische Merkmale der Teilnehmer, 2022 (Quelle: WGO)

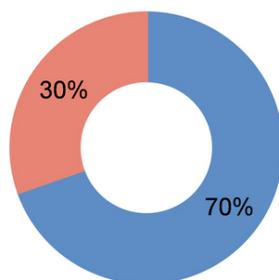


GLYKIERTES HÄMOGLOBIN (HbA1c)

"Das glykierte Hämoglobin (oder HbA1c) ist ein Marker für den durchschnittlichen Blutzuckerspiegel während der letzten 120 Tage. Seine Messung kann das Risiko der Entwicklung von Komplikationen - insbesondere makrovaskulärer Komplikationen - über einen längeren Zeitraum abschätzen und dient als diagnostisches Kriterium für Diabetes." [1] Die Schweizerische Gesellschaft für Endokrinologie und Diabetologie (SGED) [2] [3] empfiehlt Ärzten, den HbA1c-Wert mindestens zweimal pro Jahr zu messen und mit ihren Patienten individuelle Blutzuckerziele festzulegen, die im Laufe der Zeit neu bewertet werden.



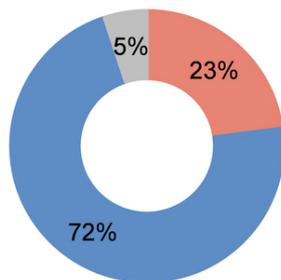
F2 Anteil der Teilnehmer, die schon von HbA1c gehört haben, 2022 (Quelle: WGO)



■ Ja ■ Nein

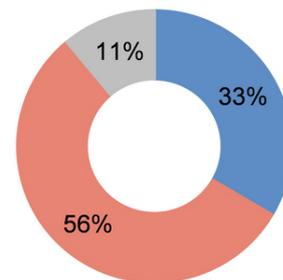
70% der Teilnehmer geben an, schon einmal von glykiertem Hämoglobin gehört zu haben (**F2**). Von diesen Teilnehmern geben knapp drei von vier an, dass ein Arzt ihren HbA1c-Wert in den letzten 12 Monaten zwei Mal oder häufiger kontrolliert hat (**F3**). Ein Drittel der Teilnehmer hat mit ihrem Arzt ein Ziel für den HbA1c-Wert festgelegt (**F4**).

F3 Teilnehmer, welche schon von HbA1c gehört haben, Anteil nach Häufigkeit der Kontrolle des HbA1c-Wertes durch eine Gesundheitsfachperson, 2022 (Quelle: WGO)



■ Weniger als 2 Mal
■ 2 Mal oder häufiger
■ Ich weiss nicht

F4 Teilnehmer, die bereits von HbA1c gehört haben, Anteil, der mit ihrem Arzt/ihrer Ärztin ein Ziel für den HbA1c-Wert festgelegt hat, 2022 (Quelle: WGO)



■ Ja ■ Nein ■ Ich weiss nicht

1. Jornayvaz F, Golay A, Wojtusciszyn A. Diabète : l'essentiel. Chêne-Bourg : RMS Editions / Médecin et hygiène ; 2021.

2. Schweizerischen Gesellschaft für Endokrinologie und Diabetologie (SGED). Anwendungshilfe zu den Kriterien für „gutes“ Disease Management Diabetes in der Grundversorgung [Internet]. 2017 [zitiert am 16. März 2022]. URL: <https://www.sgedssed.ch/diabetologie/praxis-tools-fuer-die-grundversorgung>

3. Lehmann R, Gastaldi G, Czock A, Egli M, Fischer-Taeschler D, Laimer M, et al. Empfehlungen der Schweizerischen Gesellschaft für Endokrinologie und Diabetologie (SGED/SSED) für die Behandlung von Diabetes mellitus Typ 2 (2020) [Internet]. 2020 [zitiert am 16. März 2022]. URL: <https://www.sgedssed.ch/fr/diabetologie/recommandations-de-la-ssed-diabetologie>

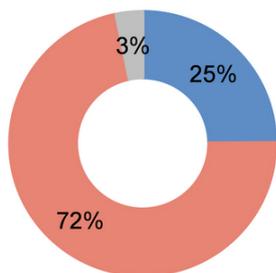
KOMPLIKATIONEN DURCH DIABETES



Durch ein angemessenes Diabetesmanagement können schwerwiegende Komplikationen wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Augenerkrankungen oder der Malum Perforans pedis verhindert werden. Ein Viertel der Teilnehmer berichtet, dass sie eine diabetische Retinopathie und Herz-Kreislauf-Probleme haben oder hatten, einer von acht Teilnehmern einen Malum Perforans pedis und weniger als 10% ein Nierenversagen oder eine Amputation der unteren Gliedmassen (F5).

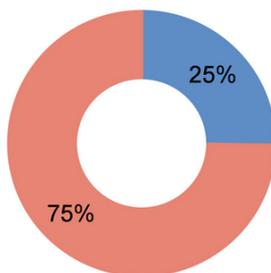
F5 Anteil der Teilnehmer nach Art der diabetesbedingten Komplikation, 2022 (Quelle: WGO)

Diabetische Retinopathie



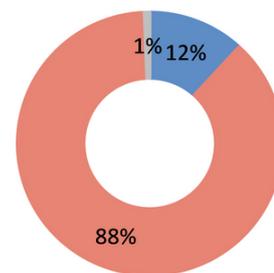
■ Ja ■ Nein ■ Ich weiss nicht

Herz-Kreislauf-Störung*



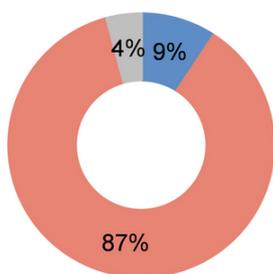
■ Ja ■ Nein

Malum perforans pedis



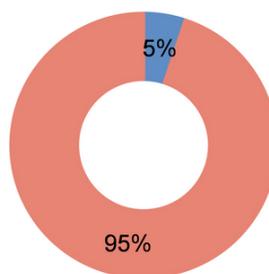
■ Ja ■ Nein ■ Ich weiss nicht

Nierenversagen



■ Ja ■ Nein ■ Ich weiss nicht

Amputation der unteren Gliedmassen



■ Ja ■ Nein

*Koronararterienproblem, Herzinsuffizienz, Schlaganfall oder transitorische ischämische Attacke (TIA)

REKRUTIERUNG DER TEILNEHMER

Die Rekrutierung von Teilnehmern für die Studie "Diabetes-Qualität Wallis" wird mit Unterstützung der Institutionen und Fachleuten des Gesundheitswesens welche Partner der Kohorte sind, fortgesetzt. Zu ihnen zählen die Walliser Diabetes-Gesellschaften, das Spital Wallis, Arztpraxen und sozialmedizinische Zentren (SMZ), PodologInnen, ErnährungsberaterInnen, Apotheken und die Clinique Romande de Réadaptation (CRR) in Sitten.

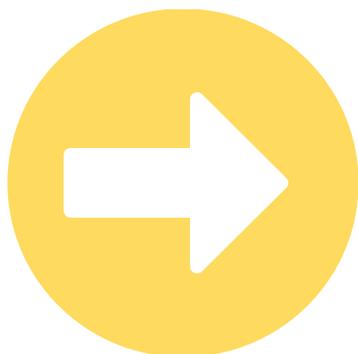


Wir rekrutieren!

Wir sind immer noch auf der Suche nach Freiwilligen, welche an der Studie "Diabetes-Qualität Wallis" teilnehmen möchten. Zögern Sie nicht, in Ihrem Bekanntenkreis davon zu erzählen!

Alle Informationen zu "Diabetes-Qualität Wallis" finden Sie auf www.ovs.ch/diabetes

BLEIBEN SIE AUF DEM NEUESTEN STAND



FOLGEN SIE UNS AUF LINKEDIN!



"Diabetes-Qualität Wallis" ist nun auch auf der Plattform LinkedIn vertreten. Begleiten Sie uns auf www.linkedin.com/showcase/qualite-diabete-valais, um alle Neuigkeiten der Kohorte zu erfahren.

NEWSLETTER

Um Sie über den Fortschritt der Studie auf dem Laufenden zu halten, werden wir Ihnen regelmässig unsere Newsletter zustellen. Der Nächste wird im Oktober 2022 erscheinen.

ORGANISATION UND FINANZIERUNG

«Diabetes-Qualität Wallis» wird vom Walliser Gesundheitsobservatorium durchgeführt und vom Kanton Wallis und den Walliser Diabetes-Gesellschaften über das Projekt «Aktion Diabetes», das von Gesundheitsförderung Schweiz unterstützt wird, finanziert. Weitere Informationen zum Projekt «Aktion Diabetes» finden Sie unter www.aktiondiabetes.ch.



DAS TEAM VON "DIABETES-QUALITÄT WALLIS"



Von links nach rechts : Leila Raboud, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Véronique Burato Gutierrez, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Barbara Kuonen, Mitarbeiterin, Dr Isabelle Konzelmann, verantwortliche Ärztin der medizinischen Register, Prof. Arnaud Chiolero, Chefarzt und Epidemiologe

«Merci vielmal» Ihnen allen – Ihre Teilnahme ist für den Erfolg der Studie «Diabetes-Qualität Wallis» ausschlaggebend!

Weitere Informationen zur Studie und zum Teilnahmeverfahren sowie das Forschungsprotokoll und den Flyer «Diabetes-Qualität Wallis» finden Sie auf unserer Website.

Scannen Sie den Code ein



oder geben Sie
www.ovs.ch/diabetes
ein.



Avenue de Grand-Champsec 64
1950 Sitten

www.ovs.ch